

J. Nr. 148.047

TELEGRAMME: SIMPLICISSIMUS - MÜNCHEN

TELEPHON: 31937

REDAKTION DES SIMPLICISSIMUS

KAULBACH-STRASSE, 91
MÜNCHEN

Aug. 1909
Inhaltspunkt "N. F. R." ^{Tauscher}
Liebe und hochgeehrtes Herr Käu-

schil habe da Telegramm an
die N. F. R. nicht abgesandt,
aus dem einfachen Grunde,
weil man mich in Boh-

lofspeierthal sagte. Daß ein
Herr, der nebenher
was, der Kellner bestimmte,
ihm unsere Namen zu

1909: woraus ich schloß,

~~117~~ 116
es habe geachtet in die
N. F. P. - allem e verstand
hat, was wir besprochen - wo.
möglich verständigt. Ein Bismarck
von dieser Seite hätte mich
für sehr geirrt, als daß ich
die misbiert hätte. Den das
fehlte noch grade, daß sich
die N. F. P. über unsere
belästigen Kämpfe. Es dürfte nicht
sein. Wir müßten in stiller
Stille eine andere Pöbel
dafür ausdenken.

Die Leute, die uns bisher
von der in Rump. stehenden
Erklärung off. Kern versprochen
habe, habe alle gefunden,
dass sie in ihrer Kürze
unpöthetischen Selbstheit Kate-
forisch wirkt. Und diese Wis-
senschaft müsste erreicht werden;
sie müsste 10 10, dass kein
Widerspruch \rightarrow keine Entgegnung
mehr an sie heranverdr.

Scheer löst die hergebr.



früher. Ich habe ihn vollständig
berichtet; Sie hatten mich ja
das drüber daß er wünscht,
ihnen Ihre Studie-Bl in
Ihre Ihre Mitarbeit anzuwenden.
Freunde.

Wegen der Kennung. Deswegen
würde ich Ihnen das noch
einmal verraten. Das mir
Ihre einfache Erklärung über
den Wortlaut wirklich ganz
zu genügt. Seit ich diese
Erklärung habe, bin ich
ganz von einer schweren
Last befreit. In diesem Sinne

Ich bin
auf: Skizzen
Systematik
zu
meiner
Frei